



Journalistenpreis

Gemeinsam gegen Lungenhochdruck

Der Journalistenpreis 2019 „Gemeinsam gegen Lungenhochdruck“ ist mit 3.000 Euro dotiert. Er wird für eine in einem Printmedium, Hörfunk, Fernsehen oder online veröffentlichte herausragende journalistische Arbeit zum Thema „Pulmonale Hypertonie“ verliehen. Der prämierte Beitrag soll sich durch sorgfältige Recherche, einfühlsame Aufarbeitung des Themas sowie eine allgemeinverständliche Vermittlung auch komplexer Zusammenhänge auszeichnen. Er soll verdeutlichen, dass die Medien den Wissensstand über die seltene und tückische Erkrankung „Pulmonale Hypertonie“ durch eine qualifizierte und sachliche Berichterstattung sowohl in der Ärzteschaft als auch in der breiten Öffentlichkeit verbessern – und so zu einer optimalen Diagnose und Therapie der Erkrankung – beitragen können.

Bewerbungsmodus

Jeder Autor kann sich mit einem oder mehreren deutschsprachigen Beiträgen bewerben. Auch Dritte (z.B. Verleger, Chefredakteure) können Vorschläge einreichen. Auch Gemeinschaftsprojekte werden in den Wettbewerb aufgenommen.

Textform

Der Text kann in jeder journalistischen Stilform eingereicht werden, auch als Serie. Auch bezüglich des Umfangs sind keine Kriterien vorgegeben.

Fristen

Bewerbungen für den Journalistenpreis können bis zum **31. August 2019** auf dem Postweg an Durian GmbH (s. unten) eingesandt werden. Die journalistischen Arbeiten müssen zwischen dem **1. September 2018 und dem 31. August 2019** veröffentlicht worden sein.

Bewerbungsunterlagen

Die Arbeiten sind in folgender Form einzureichen:

Print: kopierfähiges Original
TV: DVD
Hörfunk: CD-Rom
Online: CD-Rom

Eingereichte Beiträge werden nicht zurückgeschickt.

Der Bewerbung muss ein tabellarischer Lebenslauf mit Personalien und Foto, sowie ein Abriss des beruflichen Werdegangs beigelegt sein.

Preisverleihung & Jury

Zur Jury gehören:

- Hans-Dieter Kulla,
1. Vorsitzender ph e.v., Rheinstetten
- Professorin Dr. med. Heinrike Wilkens,
Homburg
- Professor Dr. med. Horst Olschewski,
Graz
- Professor Dr. med. Ekkehard Grünig,
Heidelberg
- Professor Dr. med. Ardeschir Ghofrani,
Gießen
- Dr. Sibylle Orgeldinger,
freie Redakteurin, Karlsruhe

Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Stiftung

pulmonale hypertonie (ph) e.v.
Gemeinnütziger Selbsthilfeverein
76287 Rheinstetten
Ansprechpartner: Hans-Dieter Kulla,
1. Vorsitzender ph e. v., Rheinstetten

Weitere Informationen

Durian GmbH
Public Relations & Redaktion
Tibistr. 2
47051 Duisburg

- Frank Oberpichler
Tel: +49(0)203 346783-12